



Flug-Entschädigung am Gate prüfen: AirHelp veröffentlicht Boarding Pass Scanner

Berlin, 12. Juli 2017. Das Fluggasthelfer-Portal AirHelp (www.AirHelp.com) gibt heute die Veröffentlichung seines Boarding Pass Scanners bekannt. Dadurch können Fluggäste noch am Gate prüfen, ob ihnen eine Entschädigungszahlung zusteht. Der Boarding Pass Scanner steht Android- und iOS-Nutzern ab sofort in der AirHelp-App zur Verfügung. Es ist der erste Boarding-Pass-Scanner in einer deutschsprachigen App.

Der Boarding Pass Scanner ermöglicht es Passagieren direkt am Flughafen zu erfahren, ob ihre Flugverspätung, ihr Flugausfall oder Nichtbeförderung zu einer Entschädigung berechtigt und wie hoch diese ausfällt. Bei Interesse können die Passagiere AirHelp dann über die App damit beauftragen, diese Entschädigung bei der Fluggesellschaft einzufordern. Dafür müssen Fluggäste lediglich die AirHelp-App herunterladen und dort den Barcode ihrer Bordkarte mittels Smartphone-Kamera einscannen. Die App bietet zudem die Möglichkeit, mehrere Bordkarten zu scannen, um AirHelp auch mit der Entschädigungsforderung für eine ganze Reisegruppe oder Familie beauftragen zu können.

Die AirHelp-App ist sowohl für Android als auch iOS-Geräte kostenlos verfügbar. Neben dem Boarding-Pass-Scanner können sich Reisende in der App unter anderem über ihre Rechte bei Flugverspätungen, -ausfällen und -überbuchungen informieren. Wer AirHelp mit der Durchsetzung seiner Fluggastrechte beauftragt hat, kann dort zudem den aktuellen Stand der Entschädigungsforderung einsehen und nachvollziehen, wann mit der Auszahlung zu rechnen ist.

AirHelps Innovationen: Anwalts-Roboter und Boarding Pass Scanner

Der Boarding-Pass-Scanner ist in diesem Jahr bereits AirHelps zweite Technologie-Innovation, nachdem das Unternehmen Anfang des Jahres den ersten Anwalts-Roboter der Welt, Herman, vorstellte. Herman greift auf die Daten tausender Gerichtsverfahren aus knapp 30 Ländern zu und errechnet für Passagiere die besten rechtlichen Möglichkeiten.

“Technologische Innovationen wie der Boarding Pass Scanner oder Herman ermöglichen es, den Prozess einer Entschädigungsforderung sowohl für betroffene Passagiere, als auch uns bei AirHelp so effektiv und effizient wie möglich zu gestalten. Millionen Fluggäste haben jährlich einen Anspruch auf Entschädigungen, aber nur zwei Prozent der Betroffenen fordern diese auch ein. Nun können sie mit nur wenigen Klicks auf ihrem Smartphone zu ihrem Recht kommen. Daher freuen wir uns riesig, den Boarding Pass Scanner als neue Funktion in unserer App zu integrieren”, kommentiert Adrian Kreller, Country Manager Deutschland von AirHelp.

Flugverspätungen, -überbuchungen und -ausfälle können nach EU-Recht mit bis zu 600 Euro entschädigt werden. Wichtig ist dafür die Dauer der Verspätung am Zielort, die Länge des Fluges, sowie der Grund für die Verspätung. Außergewöhnliche Umstände wie stürmisches Wetter, ein

Vulkanausbruch oder Streiks rechtfertigen keine Entschädigung. AirHelp hilft Betroffenen, ihre Rechte unkompliziert geltend zu machen und setzt sie wenn nötig vor Gericht für sie durch.

Über AirHelp

AirHelp hilft Reisenden Ihre Fluggastrechte geltend zu machen und Entschädigungsansprüche durchzusetzen. Seit der Gründung im Jahr 2013 hat das Unternehmen Forderungsansprüche von mehr als 300 Millionen Euro bewertet und durchgesetzt. Zudem konnte Airhelp bisher weltweit mehr als fünf Millionen Passagieren helfen. Dabei ist die Überprüfung des Entschädigungsanspruches für den Kunden kostenlos. Ausschließlich nach der erfolgreichen Durchsetzung wird eine Servicegebühr berechnet. AirHelp ist in 30 Ländern aktiv, bietet seinen Service in 16 Sprachen an und beschäftigt weltweit über 550 Mitarbeiter. Mehr Informationen über AirHelp finden Sie unter: www.airhelp.com/de.

Pressekontakt: Nils Leidloff | nils.leidloff@tonka-pr.com | +49.30.27595973.16